

Delegation: IV Zugang, Infusion, verletzte Person

Ärztlicher Leitungs- und Rettungsdienst in Bayern NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

Eingeführter der S3 LL Sperrt
Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient nach ABCDE
zu Maßnahmen Notfallmaßnahmen
Nacht Art. 4 Abs. 2 Nr. 10 „wenn ein lebensgefährlicher Zustand vorliegt
oder wenn erhebliche Folgeschäden zu erwarten sind“
In Abhängigkeit der Sachlage bis zum Eintreffen des Notarztes

Erstinschätzung des Patienten (first look)

Sichtbar
Besteht Gefahr für die Einsatzkräfte?
Eindruck von der Einsatzstelle: Unfallmechanismus (Kinematik)
Warum wurde Hilfe gerufen?
Symptombezogener Zustand
des Patienten
Leitsymptome (Ärmerkeit, Brustschmerz, Neurologischer Ausfall,...)

„Leblicher“ Patient → **Notarznachforderung**
„Unleblicher“ Patient → **Initiale Beurteilung des Patienten (Primary Survey)**

Ärztlicher Leitungs- und Rettungsdienst in Bayern NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

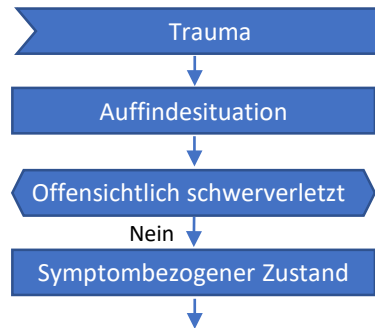
A - Atmung
Notarzt alarmiert?
Hilft Maßnahmen Notarzt sehen nach Checkliste indikator:
• Atemschwierigkeiten
• Brustschmerz
• Nasen- oder Pulsationsveränderungen

B - Blutung
Notarzt alarmiert?
Hilft Maßnahmen Notarzt sehen nach Checkliste indikator:
• Blutungszeichen
• Strömungsgeräusche
• Strömungsgeräusche
• Phasensprünge

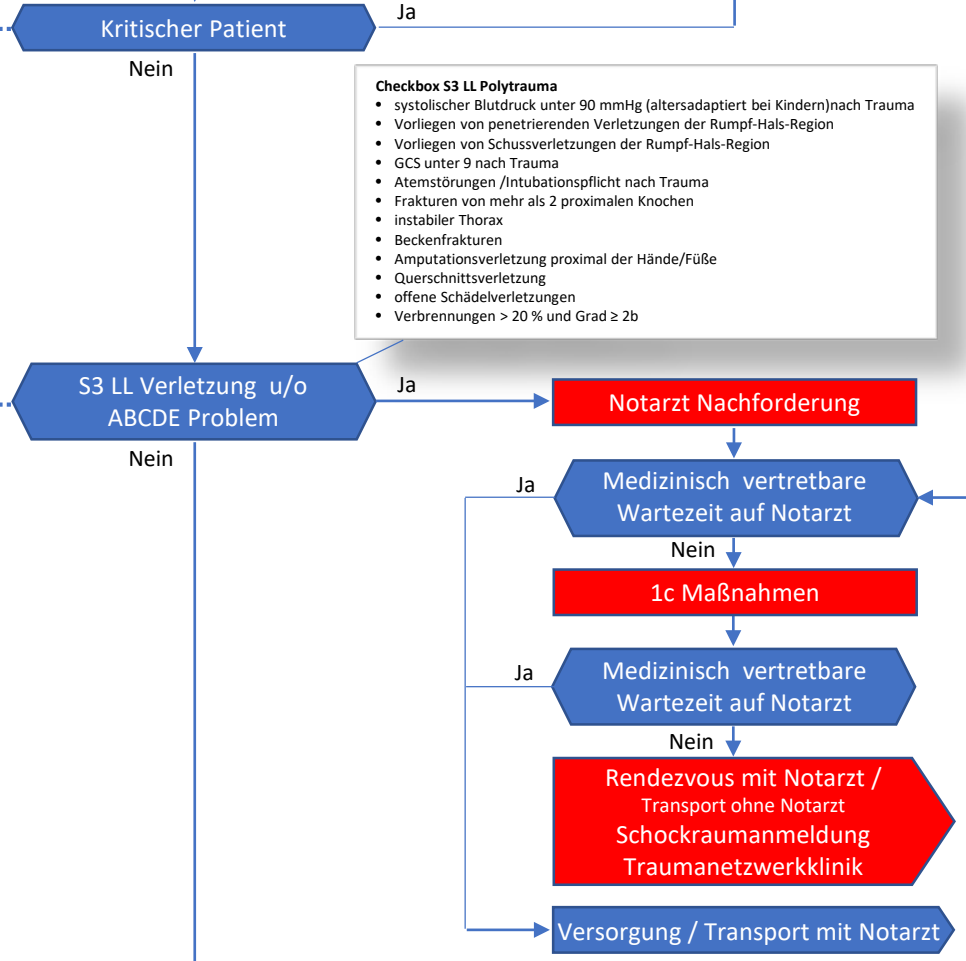
C - Circulation
Notarzt alarmiert?
Hilft Maßnahmen Notarzt sehen nach Checkliste indikator:
• Blutungszeichen
• Strömungsgeräusche
• Strömungsgeräusche
• Phasensprünge
• Tachykardie

D - Disability
Notarzt alarmiert?
Hilft Maßnahmen Notarzt sehen nach Checkliste indikator:
• Bewusstseinslage
• Pupillenerweiterung für Visionen und Mobilisierung
• Reaktion

E - Exposure und Environment
Notarzt alarmiert?
Hilft Maßnahmen Notarzt sehen nach Checkliste indikator:
• Verletzungen
• Hypothermie



- Checkbox S3 LL Polytrauma**
- systolischer Blutdruck unter 90 mmHg (altersadaptiert bei Kindern) nach Trauma
 - Vorliegen von penetrierenden Verletzungen der Rumpf-Hals-Region
 - Vorliegen von Schussverletzungen der Rumpf-Hals-Region
 - GCS unter 9 nach Trauma
 - Atemstörungen /Intubationspflicht nach Trauma
 - Frakturen von mehr als 2 proximalen Knochen
 - instabiler Thorax
 - Beckenfrakturen
 - Amputationsverletzung proximal der Hände/Füße
 - Querschnittsverletzung
 - offene Schädelverletzungen
 - Verbrennungen > 20 % und Grad ≥ 2b



- Checkbox S3 LL Polytrauma – zusätzliche Schockraumkriterien oder vergleichbare Unfallmechanismen**
- Sturz aus über 3 Metern Höhe
 - Verkehrsunfall (VU) mit
 - Frontalaufprall mit Intrusion von mehr als 50–75 cm
 - einer Geschwindigkeitsveränderung von delta > 30 km/h
 - Fußgänger- /Zweiradkollision
 - Tod eines Insassen
 - Ejektion eines Insassen

* max. 2 Versuche – kein IO Zugang
** nach Medikamentenliste Delegation

Delegation: IV Zugang, Infusion, Analgesie, achsengerechte Lagerung, isolierte Extremitätenverletzung

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst NotSan
Ärztlicher Leiter Rettungsdienst NotSan
 Alko in Bayern

Erstentschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

Empfehlungen der ALRD Bayern
 Erstentschätzung und initiale Beurteilung Patient nach ABCDE
 (in Maßnahmen Notarztbegleitung)
 Nach Art. 4 Abs. 2 Nr. 1a „wenn ein lebensgefährlicher Zustand vorliegt“
 oder wenn eine Körperverletzung zu erwarten ist“
 in Abhängigkeit der Entscheidung bis zum Eintreffen des Notarztes

Erstentschätzung des Patienten (First look)

Sichtbar?
 Besteht Gefahr für die Einsatzkräfte?

Auffindesituation
 Ersteindruck von der Einsatzstelle (Unfallmechanismus (Kinematik)
 Warum wurde Hilfe gerufen?)

Symptombezogener Zustand (Gefahrzustand)
 Leitsymptome (Atmenot, Brustschmerz, Neurologischer Ausfall,...)

„Arbeitslos“ Patient → **Notarznachforderung**

„Lebensfähig“ Patient → **Initiale Beurteilung des Patienten (Primary Survey)**

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst NotSan
Ärztlicher Leiter Rettungsdienst NotSan
 Alko in Bayern

Erstentschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

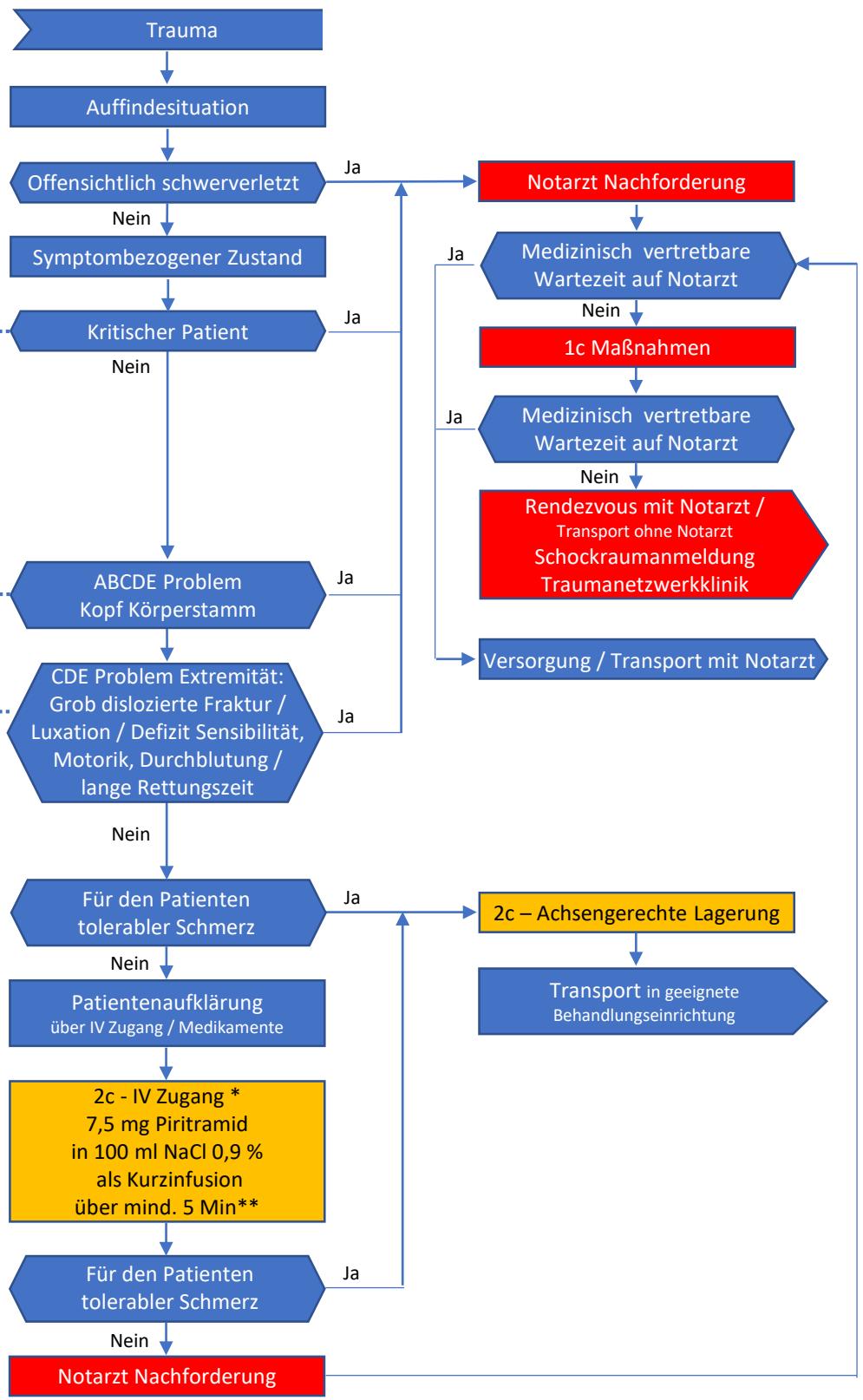
A - Airway
A-Problem?
Notarzt alarmiert?
 - Erstickungsgefahr
 - Luftwegobstruktion
 - Nasenbluten
 - Mundverletzung

B - Breathing
B-Problem?
Notarzt alarmiert?
 - Atemnot
 - Brustschmerz
 - Thoraxverletzung
 - Neurologischer Ausfall

C - Circulation
C-Problem?
Notarzt alarmiert?
 - Kreislaufstillstand
 - Hypotension
 - Tachykardie
 - Arrhythmie
 - Extremitätenverletzung
 - Neurologischer Ausfall

D - Disability
D-Problem?
Notarzt alarmiert?
 - Bewusstseinsminderung
 - Pupillendifferenz
 - Anisokorie
 - Neurologischer Ausfall

E - Exposure
E-Problem?
Notarzt alarmiert?
 - Hypothermie
 - Verletzungen
 - Neurologischer Ausfall



*max. 2 Versuche – kein IO Zugang

** nach Medikamentenliste Delegation

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
ALRD in Bayern
NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

Empfehlungen der ALRD Bayern
Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient nach ABCDE
nach Art. 4 Abs. 3 Nr. 1c (für einen einblitzfähigen Zustand vorliegt) oder wesentliche Folgeschäden zu erwarten sind?
In Abhängigkeit der Befunde bis zum Eintreffen des Notarztes

Erstinschätzung des Patienten (first look)

Sichtbar
Besteht Gefahr für die Einsatzkräfte?

Kurzbeurteilung
Eindruck von der Einsatzstelle (Unfallmechanismus (Kinematik)
Warum wurde Hilfe gerufen?

Symptombezogener Zustand des Patienten
Leitsymptome (Atemnot, Brustschmerz, Neurologischer Ausfall...)

„Anfälliger“ Patient → **Notarznachforderung**

„Unfalltischer“ Patient → **Notarznachforderung**

Initiale Beurteilung des Patienten (Primary Survey)

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
ALRD in Bayern
NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

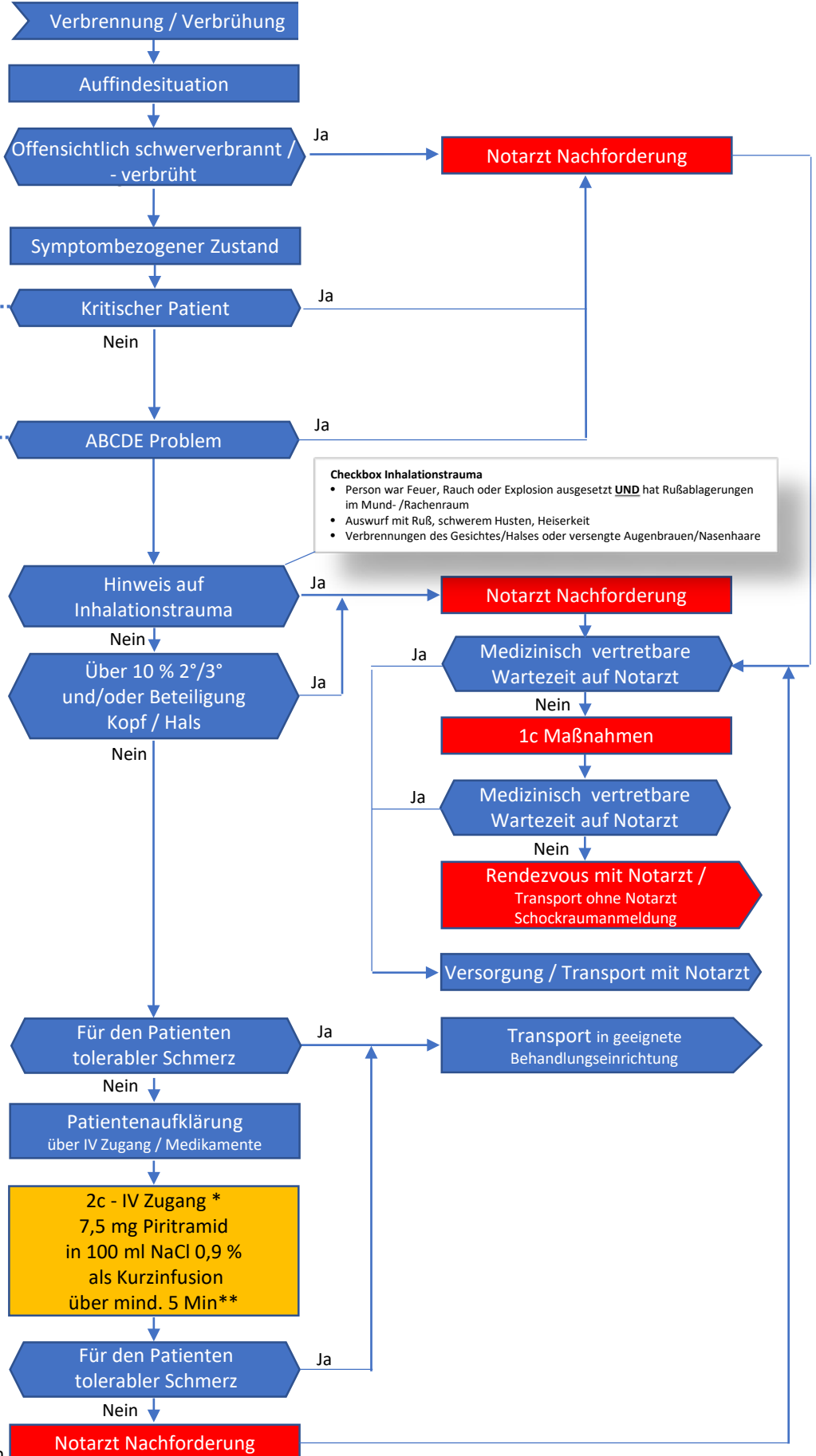
A-Problem?
Notarzt alarmiert?
Hilfsmaßnahmen Notarzt alarmieren nach Checkliste indiziert:
• Erbsenbohnen-Abstragen
• Lagerung
• Nadel- oder Punktionsvorrichtung

B-Problem?
Notarzt alarmiert?
Hilfsmaßnahmen Notarzt alarmieren nach Checkliste indiziert:
• Mundöffnung
• Spontane Atemregeneration
• Thoraxstabilisierung

C-Problem?
Notarzt alarmiert?
Hilfsmaßnahmen Notarzt alarmieren nach Checkliste indiziert:
• Digitalisierung für Infusionen und Medikamente
• Kardiomonitoring
• Beatmung
• Respiration
• Transport

D-Problem?
Notarzt alarmiert?
Hilfsmaßnahmen Notarzt alarmieren nach Checkliste indiziert:
• Digitalisierung für Infusionen und Medikamente
• Respiration

E-Problem?
Notarzt alarmiert?
Wann A, B, C oder D-Problem auch im Vorfeld (secondary survey) erkannt, sind massive Maßnahmen Notarzt erforderlich?



Checkbox Inhalationstrauma

- Person war Feuer, Rauch oder Explosion ausgesetzt UND hat Rußablagerungen im Mund- /Rachenraum
- Auswurf mit Ruß, schwerem Husten, Heiserkeit
- Verbrennungen des Gesichtes/Halses oder versengte Augenbrauen/Nasenhaare

* max. 2 Versuche – kein IO Zugang

** nach Medikamentenliste Delegation

Delegation: IV-Zugang, Infusionstherapie V.a. Sepsis

Ärztlicher Leiters Rettungsdienst Alko in Bayern NotSan

Erstentscheidung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

Empfehlungen der ALRD Experten
Erstentscheidung und initiale Beurteilung Patient nach ABCDE
in Maßnahmen Notfallsituationen
Nach Art. 4 Abs. 2 Nr. 1a „Personen mit lebensgefährlicher Zustand vorliegt“
oder sonstige Möglichkeiten zu erreichen sind“
in Abhängigkeit der Entscheidung bis zum Eintreffen des Notarztes

Erstentscheidung des Patienten (First look)

Sichtbar?
Besteht Gefahr für die Einsatzkräfte?

Aufrechterhaltung
Erstentwurf von der Einsatzstelle, Unfallmechanismus (Kinematik)
Warum wurde Hilfe gerufen?

Symptomologischer Zustand
Gibt Patienten?

Leitsymptome (Atemnot, Brustschmerz, Neurologischer Ausfall...)

„Kritischer“ Patient → **Notarznachforderung**

„Unkritischer“ Patient → **Initiale Beurteilung des Patienten (Primary Survey)**

Ärztlicher Leiters Rettungsdienst Alko in Bayern NotSan

Erstentscheidung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

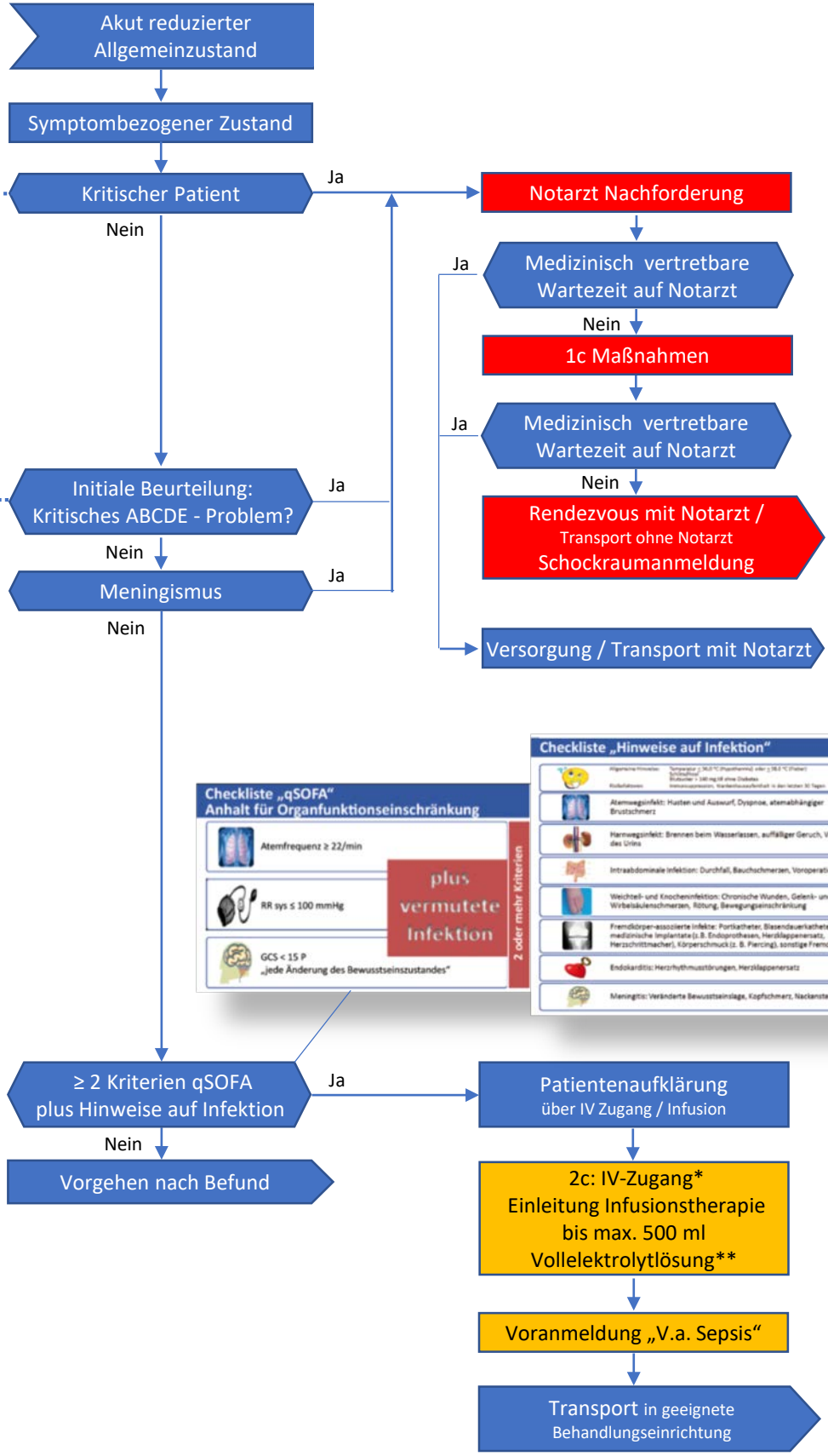
A - Airway
A-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Welche Maßnahmen Notarzt außer nach Checkliste indiziert?
• Endotracheale Intubation
• Laryngoskopie
• Stimulierung der Kehlkopfreflexe
• Stimulierung der Kehlkopfreflexe

B - Breathing
B-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Welche Maßnahmen Notarzt außer nach Checkliste indiziert?
• Nasenbeatmung
• Sauerstoffgabe
• Sauerstoffgabe
• Nasenintubation
• Nasenintubation

C - Circulation
C-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Welche Maßnahmen Notarzt außer nach Checkliste indiziert?
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten

D - Disability
D-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Welche Maßnahmen Notarzt außer nach Checkliste indiziert?
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten

E - Exposure
E-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Welche Maßnahmen Notarzt außer nach Checkliste indiziert?
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten
• Applikation von Infusionen und Medikamenten



Checkliste „qSOFA“ Anhalt für Organfunktionseinschränkung

Atemfrequenz $\geq 22/\text{min}$

RR syst $\leq 100 \text{ mmHg}$

GCS $< 15 \text{ P}$
„jede Änderung des Bewusstseinszustandes“

plus vermutete Infektion

2 oder mehr Kriterien

Checkliste „Hinweise auf Infektion“

allgemeine Hinweise: Temperatur $\geq 38,3 \text{ }^\circ\text{C}$ (peripheral) oder $\geq 38,3 \text{ }^\circ\text{C}$ (rektal)
Blutkulturen: Blutkultur ≥ 2 auf mg/ml ohne Dekontamination, Wiederbeschickung in den letzten 30 Tagen

Atemwegsinfekt: Husten und Auswurf, Dyspnoe, atemabhängiger Brustschmerz

Harnwegsinfekt: Brennen beim Wasserlassen, auffälliger Geruch, Verfärbung des Urins

Intraabdominale Infektion: Durchfall, Bauchschmerzen, Voreroperationen

Weichteil- und Knocheninfektion: Chronische Wunden, Gelenk- und Wirbelsäulenschmerzen, Rötung, Bewegungsbeschränkung

Fremdkörper-assoziierte Infekte: Peripherer, zentraler Katheter, medizinische Implantate (z. B. Endoprothesen, Herzklappenersatz, Herzschrittmacher), Körperschmuck (z. B. Piercing), sonstige Fremdkörper

Endokarditis: Herzrhythmusstörungen, Herzklappenersatz

Meningitis: Veränderte Bewusstseinslage, Kopfschmerz, Nackensteifigkeit

*max. 2 Versuche – kein IO Zugang
** nach Medikamentenliste Delegation

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
Ako in Bayern

NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

Empfehlungen der SLEI-Spezialisten
Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient nach ABCDE
zu Maßnahmen Notfallmaßnahmen
Notfall: Art 4 Abs. 3 Nr. 3a, wenn ein lebensgefährlicher Zustand vorliegt
"oder wenn erhebliche Folgeschäden zu erwarten sind"
In Abhängigkeit der Delegation bis zum Eintreffen des Notarztes

Erstinschätzung des Patienten (First look)

Überleben
Besteht Gefahr für die Einsatzkräfte?

Haftungsabklärung
Erstendruck von der Einsatzstelle: Unfallmechanismus (Kinematik)
Warum wurde Hilfe gerufen?

Symptombezogener Zustand des Patienten
Leitsymptome (Ärmerot, Brustschmerz, Neurologischer Ausfall,...)

„Kritischer“ Patient → **Notarzteinschätzung**

„unkritischer“ Patient → **Initiale Beurteilung des Patienten (Primary Survey)**

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
Ako in Bayern

NotSan

Erstinschätzung und initiale Beurteilung Patient ABCDE

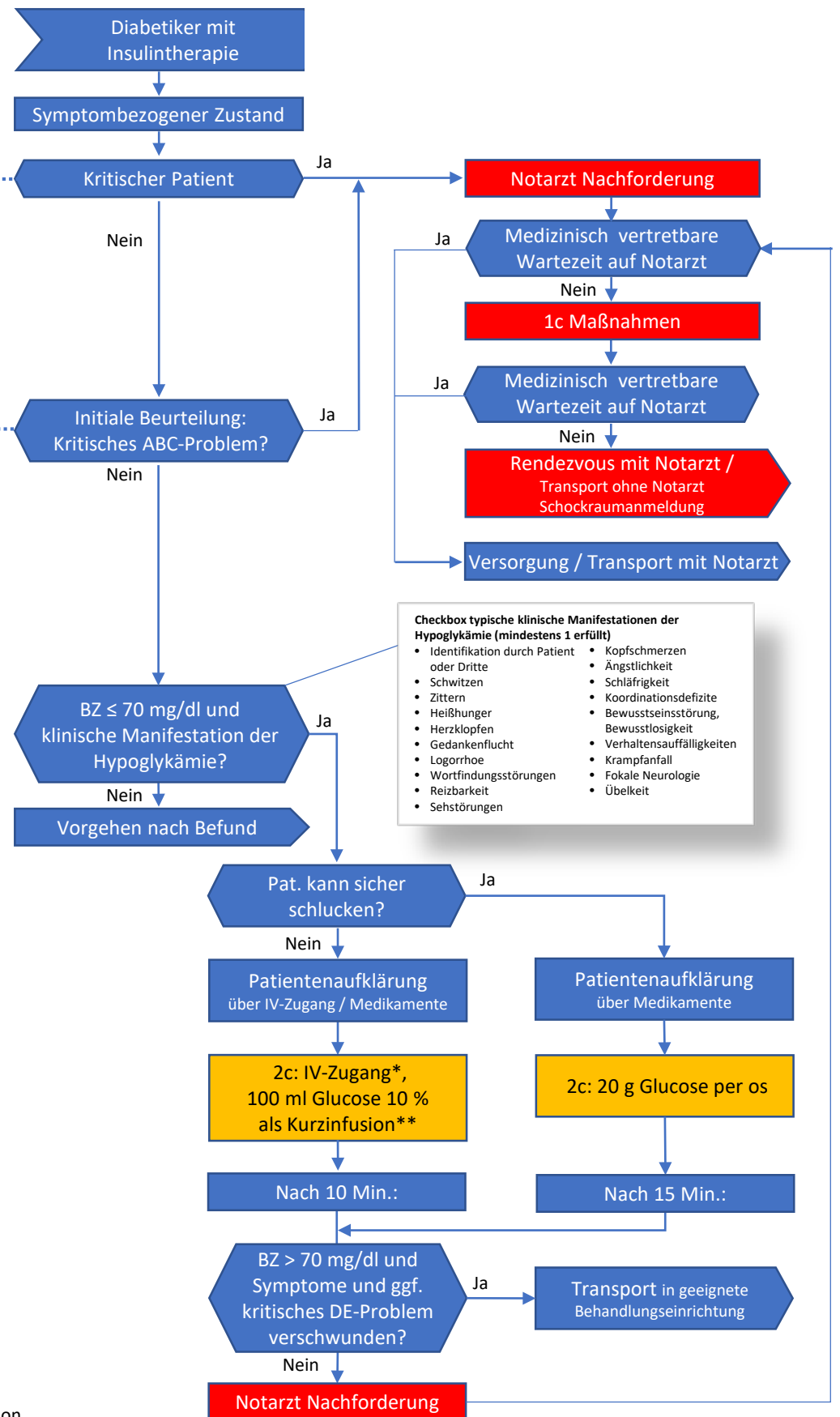
A - Atmung
A-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Notarzt alarmieren bei:
• Erstickungsbedrohungen
• Sauerstoffmangel
• Reiben oder Patientenkontaminationen

B - Beatmung
B-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Notarzt alarmieren bei:
• Mangelbeatmung
• Inadequate Beatmung
• Inadequate Beatmung

C - Circulation
C-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Notarzt alarmieren bei:
• Kreislaufstillstand
• Hypotension
• Reizbarkeit
• Trauma

D - Disability
D-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Notarzt alarmieren bei:
• Bewusstseinsstörung
• Pupillendifferenz
• Anisocorie

E - Exposure und Entlastung
E-Problem? **Notarzt alarmiert?**
Notarzt alarmieren bei:
• Verletzungen
• Hypothermie
• Verbrennungen



- Checkbox typische klinische Manifestationen der Hypoglykämie (mindestens 1 erfüllt)**
- Identifikation durch Patient oder Dritte
 - Kopfschmerzen
 - Schwitzen
 - Zittern
 - Heißhunger
 - Herzklappen
 - Gedankenflucht
 - Logorrhoe
 - Wortfindungsstörungen
 - Reizbarkeit
 - Sehstörungen
 - Ängstlichkeit
 - Schläfrigkeit
 - Koordinationsdefizite
 - Bewusstseinsstörung, Bewusstlosigkeit
 - Verhaltensauffälligkeiten
 - Krampfanfall
 - Fokale Neurologie
 - Übelkeit

*max. 2 Versuche – kein IO Zugang
** nach Medikamentenliste Delegation